

AUGENTAGE OLTEN VOM FREITAG, 17. MÄRZ UND SAMSTAG, 18. MÄRZ 2017

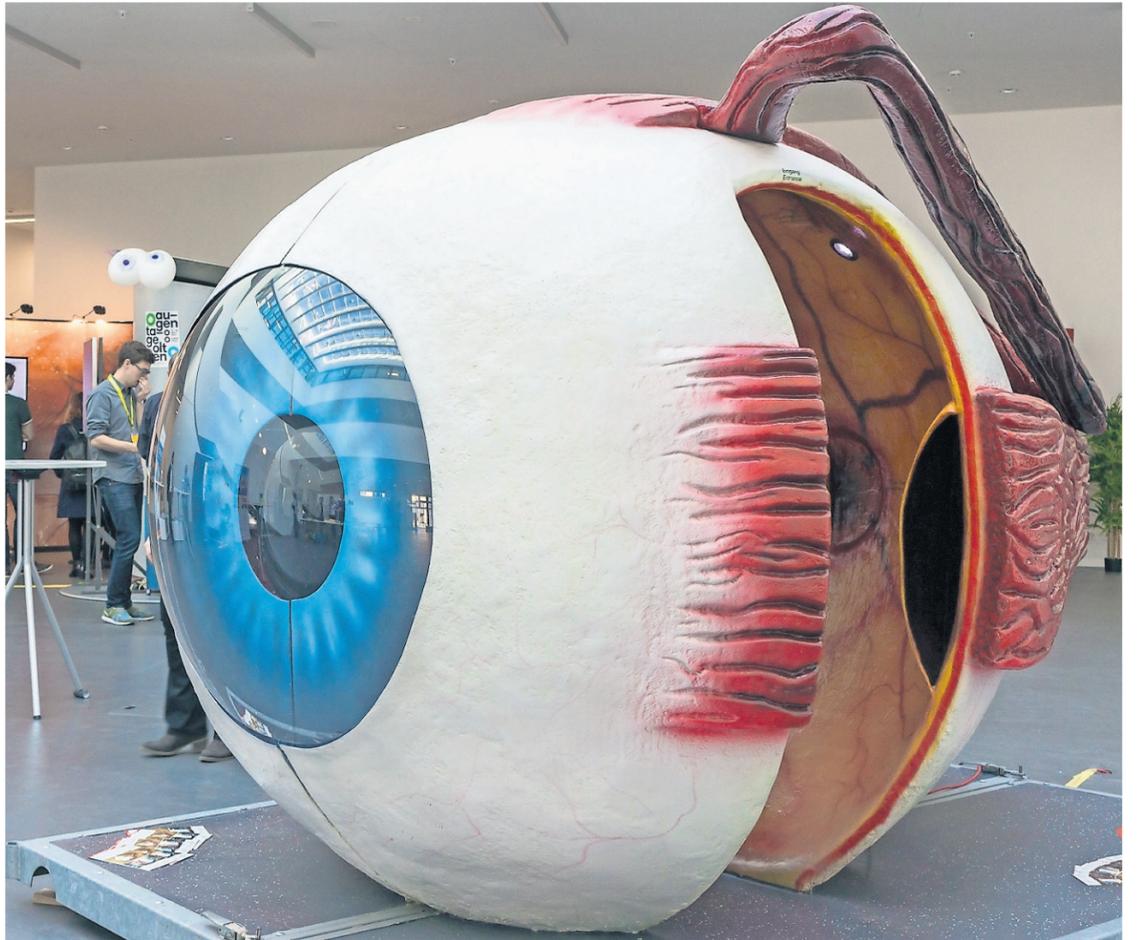
# Das Auge durchblickt

CLAUDIA MAAG

**E**in begehbare 3D-Augen-Modell linste den Besuchern am vergangenen Wochenende im Foyer der Fachhochschule in Olten entgegen. Dort fanden die Augentage statt. Nach den Erfahrungen von 2015 hatte der Verein Bildungsstadt Olten.Bifang beschlossen, den Anlass künftig räumlicher zu fokussieren. Heuer testeten darum Interessierte an der FHNW ihren Augeninnendruck, nahmen an geführten Rundgängen teil, tasteten sich mit verbundenen Augen mithilfe eines Blindenstocks den weissen Bodenmarkierungen entlang oder lauschten den Vorträgen und Lesungen. Beispielsweise führten am Freitag der ehemalige Gymnasiallehrer Beno Meier und Journalist Werner De Schepper einen Dialog zwischen

Lehrer und Schüler. Eine passende Konstellation, hatte doch De Schepper, ehemaliger Kantischüler, früher bei Meier die Schulbank gedrückt. Bei ihrer Lesung «Das verhängnisvolle Spiegelbild» zogen sie munter Parallelen zwischen der griechischen Mythologie und der hiesigen Gegenwart. So würde sich Narziss, der Schönling, der sich in sein eigenes Spiegelbild verliebte, heute wohl fortwährend mittels Selfie-Stick fotografisch verewigen. Am Auftaktanlass begrüßten Stadtpräsident Martin Wey und Georg Berger, Präsident Bildungsstadt Olten.Bifang sowie Direktor des BBZ Olten, die geladenen Gäste. Der Auftakt war gleichzeitig die Vernissage des Buchs «Olten – das Auge im Fokus» des Herausgebers Felix Wettstein, dem Initianten der Augentage Olten. Der Raum war bis in die hintersten Ränge gefüllt.

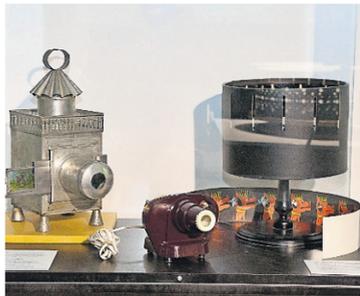
www.augentage.ch



Medizin zum Anfassen: Ein begehbare 3D-AUGENMODELL begrüßte die Besucher im Foyer der FHNW.



Die Augentage Olten boten Platz für intensive **GESPRÄCHE**.... (Bild: Ch. Henzmann)



... und längst vergessene alte **GERÄTSCHAFTEN**. (Bild: Ch. Henzmann)



Fand das Greifexperiment mit der VR-Brille Oculus Rift «genial»: **VLADLENA DENYSOVA** aus Kestenholz instruiert durch **VIVIANE JIA ZHONG** (l.) vom Institut für Wirtschaftsinformatik der FHNW.

Das interessierte **PUBLIKUM** hatte anlässlich der Augentage Olten auch die Möglichkeit ihr **SEHVERMÖGEN ZU TESTEN**. (Bild: Christoph Henzmann)



Grosses Interesse und viel Betrieb herrschte auch anlässlich des «**BEST OF PHOTO-STREAM OLTEN**», dessen Organisator und Fotograf **ANDRÉ ALBRECHT** ein Podium veranstaltete. (Bild: Christoph Henzmann)



Erklärte, warum ein Bild erst schwarz-weiß und bei nochmaliger Betrachtung plötzlich farbig wirken kann: **OPTOMETRIST ROGER ANHALM**.



Lud zur Vernissage: **FELIX WETTSTEIN**, Herausgeber des Buchs «Olten – Das Auge im Fokus» und Initiant der Augentage Olten.



Für **THOMAS LEDERGERBER** aus Olten fühlte sich das Gehen mit dem Blindenstock an, «als könnte man es noch lernen». Rechts von ihm: **CLAUDIA GRAF**, Stellleiterin Fokus-plus.

Ist die (Eigen-) Liebe nun langmütig oder geduldig? Der ehemalige Gymnasiallehrer **DR. BENO MEIER** (l.) und der frühere **KANTISCHÜLER WERNER DE SCHEPPER** diskutierten während ihrer Lesung aus «Das verhängnisvolle Spiegelbild».

